

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0053267

Entscheidungsdatum

27.02.1990

Geschäftszahl

10ObS66/90; 10ObS60/98s; 10ObS52/99s; 10ObS114/04x; 10ObS203/09i; 10ObS7/10t; 10ObS46/11d;
10ObS163/12m; 10ObS40/13z

Norm

ASVG §228 Abs1 Z4; ASVG §234 Abs1 Z9; ASVG §502; ASVG §506a; B-VG Art7

Rechtssatz

Gegen die Regelung der Berücksichtigung von Haftzeiten nur unter bestimmten, im ASVG umschriebenen Voraussetzungen bestehen keine verfassungsrechtlichen Bedenken.

Entscheidungstexte

TE OGH 1990-02-27 10 ObS 66/90

Veröff: SSV-NF 4/31

TE OGH 1998-02-09 10 ObS 60/98s

Vgl auch

TE OGH 1999-03-16 10 ObS 52/99s

Vgl auch

TE OGH 2004-07-27 10 ObS 114/04x

Vgl auch; Beisatz: § 234 Abs 1 Z 9 ASVG ist nicht auf ausländische Beschäftigungszeiten anzuwenden. (T1)

TE OGH 2010-01-19 10 ObS 203/09i

TE OGH 2010-02-09 10 ObS 7/10t

TE OGH 2011-05-31 10 ObS 46/11d

Auch

TE OGH 2013-02-26 10 ObS 163/12m

Auch; Beisatz: Hier: Zeiten des Maßnahmenvollzugs nach § 21 Abs 2 StGB. (T2)

TE OGH 2013-04-16 10 ObS 40/13z

Beisatz: Dies gilt auch für Arbeitsleistungen im Rahmen des Maßnahmenvollzugs nach § 21 Abs 2 StGB. (T3)

Beisatz: Die Nichtunterwerfung von arbeitenden Häftlingen unter das System der Pensionsversicherung im österreichischen Recht verstößt auch nicht gegen Art 14 EMRK iVm Art 1 1. Prot EMRK. (T4)